

Spanien: Streik gegen Bildungsreform

Madrid. Aus Protest gegen eine Bildungsreform sind am Donnerstag Professoren, Lehrer, Kindergärtner, Schüler und Studenten in den Streik getreten. Die Gewerkschaften hatten zu der eintägigen Arbeitsniederlegung aufgerufen. Sie teilten mit, an den Universitäten seien 90 Prozent der Beschäftigten dem Aufruf gefolgt, an staatlichen Schulen 83 und an Privatschulen 35 Prozent. Die Regierung bezifferte die Beteiligung auf 21 Prozent. Die Reform war an Schulen und Hochschulen auf Ablehnung gestoßen, unter anderem weil darin das Fach Religion aufgewertet, die Zahl der Lehrer verringert, Gehälter gekürzt und Studiengebühren angehoben wurden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/209535.spanien-streik-gegen-bildungsreform.html>